

statt fände, daß mir $\frac{2}{3}$ der gesammten Buchhändlerzunft die Exemplare entweder zurück giebt, oder doch wenigstens den Betrag dafür auf die Rechnung d. J. 1805 setzt. Sollte ich aber das Manuscript hiezu zur rechten Zeit in Händen haben, so müßte es wenigstens binnen 14 Tagen oder 3 Wochen höchstens hier seyn und wie dürfte ich dazu, wenn ich Ihre ⁵ Aeusserung erwäge, auch nur die entfernteste Hofnung hegen?

Hr. v. Müller hat hier verschiedenen Personen, denen er von Ihnen und Ihrer Lebensweise Bericht abgestattet hat, auch unter andern erzählt: Sie arbeiteten sehr fleissig am Shakespeare. Ich mag dieser Erzählung keinen Glauben beimessen, oder ich müßte zugleich Ihrer ¹⁰ frühern Versicherung mißtrauen welcher zufolge Sie beide Unternehmungen mit gleicher Liebe umfassten. Was könnte Sie sonst jetzt wohl dazu bewogen haben sich einer von beiden auf eine gewiß nicht liebe- reiche Art zu entziehen, nachdem besonders gerade diese Ihrer Unter- stützung am meisten bedurfte, und es bei Ihnen schon so nahe daran ¹⁵ war ihr Fortgang, und neues Leben, eben dadurch zu verschaffen? Nach diesem mag ich des geringern Antriebes für Sie gar nicht gedenken, daß nemlich Ihre Verpflichtungen gegen mich aus früherer Zeit her- rührten, wo noch Ihr Zwist mit Unger nicht beigelegt war. Doch wie gesagt ich kann und mag das ganze Gerücht nicht anders wie für ²⁰ erdichtet halten. Indeß bitte ich Sie bei alledem aufs inständigste die Be- endigung aufs möglichste zu beschleunigen; meine durch ziemlich weit ausgebreitete Verbindungen sehr erschöpften Verhältnisse erfordern Begünstigungen aller Art aufs dringendste, um wie viel mehr würde es mir beschwerlich fallen, wenn Versprechungen nicht erfüllt würden, auf ²⁵ deren Erfüllung ich mit ungezweifelter Sicherheit, nach allem vorher- gegangenen, bauen durfte. Mit dieser meiner sehr bedrängten Lage werden Sie auch die Freiheit entschuldigen, die ich mir vielleicht in manchem obigen genommen habe; nur die Erwägung meiner Lage und unserer beiderseitigen äussern Verhältnisse, in so weit solche sich be- ³⁰ rühren, hat dies von mir erzwingen können; ohnedies glauben Sie mir festiglich daß kein Vorgang in der Welt auch nur im geringsten die Hochachtung vermindern kann, welche ich gegen Sie hege.

In Betreff Ihrer Erinnerungen wegen der Büchersendung. Es ist sol- che wie Sie wissen von Leipzig aus gemacht worden, wo ich auch Ihre ³⁵ Büchernote ließ; dort waren auch die dramatischen Phantasien und der Plato hinzugelegt worden, und die Titel auch von fremder Hand Ihrer Note hinzugefügt, wenigstens war es Ihre Handschrift nicht, und in Leipzig will mein Commissionair auch nichts davon wissen. Die beiden Defecte werde ich ergänzen, sobald sich Gelegenheit findet. Mit dem ⁴⁰ Journal Bragur verhält es sich so: mit dem 4^t Bande desselben fängt sich die neue Zeitschrift Braga und Hermode an und Sie werden daher auch beide Titel finden, bei genauerer Ansicht. Von Schellings neuem